

Auszeichnung für exzellente forstliche und holzwirtschaftliche Abschlussarbeiten

Ziel der ARGE ist die Verbesserung der Wertschöpfung bei der Holzerzeugung im Wald durch zielorientierte waldbauliche Maßnahmen und die Verwendung von geeignetem Saat- und Pflanzgut. Zu unseren Arbeitsschwerpunkten gehören unter anderem die Laub- und Laubmischwaldregionen Österreichs, innovative waldbauliche Behandlungskonzepte im österreichischen Wald sowie die Behandlung und Verwendung von Edellaubbäumen, seltenen und nichtheimischen Baumarten.

Gerade in diesen Bereichen werden von jungen Absolventinnen und Absolventen oft interessante und exzellente Arbeiten verfasst. Die ARGE möchte diese Leistungen honorieren und einem breiteren Publikum zugänglich machen. Dadurch soll einerseits ein besserer Wissensaustausch von neuen Erkenntnissen zwischen Praxis und Wissenschaft bzw. Bildungsanstalten erfolgen, zum anderen sollen junge Menschen und deren Ideen gefördert werden.

Der Preis wird in zwei Kategorien vergeben:

- Diplomand*innen / Masterstudent*innen sowie Dissertant*innen von Universitäten und Fachhochschulen
- Schüler*innen von Höheren Schulen

Was kann eingereicht werden?

Eingereicht werden kann eine approbierte Abschlussarbeit (Fachbereichsarbeit, Masterarbeit, Diplomarbeit, Dissertation). Für den diesjährigen Preis können Arbeiten eingereicht werden die innerhalb des Zeitraumes von 01.07.2023 bis 07.07.2024 fertiggestellt worden sind. Pro Absolventin bzw. Absolvent kann nur eine Arbeit eingereicht werden. Es werden nur fertiggestellte und beurteilte Arbeiten akzeptiert, die an einer österreichischen höheren Schule, Universität oder Fachhochschule verfasst wurden.

Richtlinien für die Preisvergabe

Thema behandelt die Schwerpunkte der ARGE	50
Thema behandelt aktuelle und relevante forstliche Themen	30
Beurteilung der Arbeit (Schreiben/Beurteilung durch Lehrerin bzw. Lehrer/Betreuerin bzw. Betreuer)	25
Motivationsschreiben	25
Maximale Punkte	130

Wie ist der Ablauf?

- Übermittlung der Arbeit sowie eines Motivationsschreibens, warum gerade diese Arbeit den Kriterien des Preises entspricht und als exzellente Arbeit prämiert werden soll.
- Übermittlung von Stellungnahme und Beurteilung der Arbeit der betreuenden Stelle.
- Übermittlung von Abschlusszeugnis (Abschlussdokumente Universität oder Abschlusszeugnis Schule) oder aktuelle Inskriptionsbestätigung (Universität/FH).
- Entscheidung durch die Geschäftsführung und dem Vorstand.
- Vorstellung der Arbeiten sowie Prämierung im Rahmen der ARGE Vollversammlung am 26. September 2024 in Kärnten.

Je ausgezeichneter Arbeit werden € 750,- ausbezahlt.

Auszahlung nach Abgabe eines Exemplars, Artikel der Arbeit für die Homepage der ARGE und Vorstellung der Arbeit im Rahmen der Vollversammlung oder einer anderen Veranstaltung der ARGE.

Einreichfrist 15. Juli 2024 per E-Mail an magdalena.langmaier@bfw.gv.at

Arbeitsgemeinschaft für Waldveredelung und Flurholzanbau - Seckendorff-Gudent-Weg 8 - 1131 Wien